

# SPD-Fraktion

## In der Bezirksvertretung Ehrenfeld



Bezirksrathaus  
Venloer Str. 419-421  
50825 Köln

Herrn  
Bezirksbürgermeister Josef Wirges  
Venloer Str.419-421  
50825 Köln

Telefon: 0221 / 22194 - 303  
Fax: 0221 / 22194 - 313  
Mail: SPD-BV4@stadt-koeln.de  
www.SPDFraktion-ehrenfeld.de

Herrn  
Oberbürgermeister Jürgen Roters  
Historisches Rathaus  
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

### Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	

### Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Planung des Helios-Geländes

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die **SPD-Fraktion** bittet folgenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 14. Juni zu setzen.

#### **Beschluss:**

Der Bezirksbürgermeister wird gebeten, zeitnah – spätestens aber nach den Schulsommerferien – eine öffentliche Informations- und Diskussionsveranstaltung zur geplanten Bebauung des Helios-Geländes in Köln-Ehrenfeld durchzuführen.

Die Verwaltung soll diese Veranstaltung fachlich unterstützen und die Potenzialraumanalyse zum Helios-Gelände vorstellen. Dem Eigentümer des Geländes soll Gelegenheit gegeben werden, den aktuellen Stand seiner Planung vorzustellen. Die Bürgerinnen und Bürger sollen Gelegenheit erhalten, ihre Vorstellungen und Befürchtungen zur Sprache zu bringen.

Unbeschadet davon soll im Rahmen des anstehenden Bebauungsplanverfahrens eine vertiefte Bürgerbeteiligung nach Modell 3 durchgeführt werden. Zur ausführlichen Beratung des Vorhabens sind mehrere Abendtermine anzusetzen. Die Moderation kann z. B. über die Volkshochschule Köln organisiert werden.

#### **Begründung:**

Die von der Verwaltung vorgelegte Standortpotenzialanalyse hat die Auffassung der BV Ehrenfeld bestätigt, dass das bezeichnete Gebiet von hervorgehobener Bedeutung für die Entwicklung des Bezirkszentrums Ehrenfeld ist.

Es wird deutlich, dass hier nicht vorrangig ein Einzelhandels-, Wohn- und Bürostandort zu entwickeln ist, sondern dass auch soziale und kulturelle Nutzungen erforderlich sind, um den Charakter des Areals als Bezirkszentrum zu stärken.

Eine erfolgreiche städtebauliche Entwicklung wird nur dann möglich sein, wenn diese sich auf eine breite Akzeptanz in der Ehrenfelder Bevölkerung berufen kann.

Die Informations- und Diskussionsveranstaltung im Vorfeld einer formalen Bürgerbeteiligung nach Baurecht soll als Chance verstanden werden, Anregungen aus der Bevölkerung frühzeitig bei der Planung zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Peter Juretzki  
Fraktionsvorsitzender

Petra Bossinger  
Bezirksvertreterin